

Das Zentrum Kinder

**St.-Jakobs-Platz, Bühne am Sebastianplatz,
Münchner Stadtmuseum, Schrennhalle**
(mitten in der Münchner Innenstadt)

Das Kinderzentrum bietet ein vielfältiges Programm für Mädchen und Jungen zwischen sechs und zwölf Jahren.

Im ÖKT-Programm für Kinder sind zu finden: ein Erzählzelt, ein Internationaler Kindermitmach-Zirkus, Lego-Sternsinger, ein durchgehendes Kinderfilm-Angebot, ein Kinderrechte Parcours.



Das Zentrum Jugend

Rund um den Olympiasee

Im Zentrum Jugend geht während des ÖKT auf mehr als 850.000 Quadratmeter die Post ab. Über 200 Verbände, Vereine und Organisationen bieten rund um den Olympiasee Mitmachaktionen, Workshops und spannende Diskussionen. Seid mit dabei!

Von morgens bis abends gibt es die Möglichkeit,

- Ausstellungen zu besuchen (Lichtausstellungen, etc.)
- kreativ zu werden (Bastel- und Malangebote)
- sportlich aktiv zu sein (Menschenkicker, Geocaching, Klettern, ...)
- Spiele zu spielen
- Pause einzulegen
- und mehr über wichtige kirchliche Handlungsfelder wie Ökologie, Eine Welt, Bildung, Interkulturelle Religiosität zu erfahren.

Einander treffen und begegnen

Auf dem Gelände gibt es eine große Zeltkirche, einen Ort der Stille, fünf Cafés – alle zu einem bestimmten Thema gestaltet. Dort kann man relaxen, quatschen und natürlich essen und trinken oder zur Ruhe kommen, singen, beten ...

Infostand „Kompetent in Religion“

**Donnerstag, 13. bis Samstag, 15. Mai 2010,
jeweils von 10.30 bis 17.30 Uhr**

Messegelände, Halle A5, Stand G 24

(neben der Bühne)

Der Treffpunkt für alle, die sich für religiöse Erziehung und Bildung interessieren und engagieren!

Organisiert wird er von den beiden RPZs (Heilsbronn und München) i. A. der AG der pädagogischen Institute der EKD und der Schulabteilungen der Deutschen (Erz-)Bistümer. Am Stand stehen den Besucher/innen Rede und Antwort kompetente Gesprächspartner/innen von rpi-virtuell.net und rpp-katholisch.de, Expert/inn/en aus den Bereichen RU, Konfirmandenunterricht, Gemeindekatechese, Schulseelsorge, Schulpastoral und Professor/inn/en (wissenschaftliche Mitarbeiter/innen) der Konferenz der Religionspädagog/inn/en an den bayer. Universitäten (KRBU). Kleine Events und ein Mini-Café laden zum Verweilen und Erfahrungsaustausch zwischen Jung und Alt, Eltern und Lehrer/innen, Evangelisch, Orthodox und Katholisch ein.

In dieser Halle befinden sich natürlich noch viele weitere interessante Infostände der Diözesen und Verbände (z. B. des DKV, KED).

Fränkische Delikatessen am Abend der Begegnung

Das RPZ Heilsbronn lädt am Mittwochabend irgendwo in der Fußgängerzone mitten in München alle Religionslehrer/innen ein zu fränkischen Bratwürsten und (alkoholfreiem) Bier. Herzlich willkommen.

V.i.S.d.P.: Dr. Norbert Weidinger (RPZ, München)

Also auf nach München!

Schon jetzt können sich Interessenten mit dem Online-Formular (www.oekt.de) anmelden oder Anmeldeunterlagen anfordern:

Tel.: 089/559 997 337

Post: ÖKT-Geschäftsstelle, Postfach 310426, 80104 München

Mail: teilnehmerservice@oekt.de

Dauerkarten, gültig von Mittwoch bis Sonntag, kosten 89 Euro und beinhalten die Tagungsmappe mit Programm, Stadtplan und City-Ticket.



Damit ihr Hoffnung habt.
2. Ökumenischer Kirchentag

München 12.-16. Mai 2010



Angebote für
Religionslehrer/innen,
Jugendliche und Kinder

Am 2. Ökumenischen Kirchentag (2. ÖKT) in München wollen Menschen aus Deutschland und der ganzen Welt über ihre Rolle als Christen in der Welt und der Gesellschaft diskutieren, gemeinsam feiern und für ökumenische Gemeinschaft unter allen christlichen Konfessionen eintreten. Unter den erwarteten 100 000 Dauerteilnehmenden werden hoffentlich viele Religionslehrer/innen, Tausende Jugendliche und Kinder sein (vgl. www.oekt.de und v. a. www.oekt.de/jugend). In der „Orientierungshilfe“ des Gemeinsamen Präsidiums heißt es programmatisch:

„Weil das Gemeinsame stärker wiegt als das Trennende, verstehen wir den 2. Ökumenischen Kirchentag als Baustelle der Ökumene. Wir wissen uns verbunden mit der weltweiten ökumenischen Bewegung. Die christliche Einheit ist Gottes Gabe und unsere Aufgabe.“

Der 2. ÖKT ist keine exklusiv kirchliche Veranstaltung, sondern ein offenes Forum, auf dem auch aktuelle Fragen von Politik, Gesellschaft und Welt zur Sprache kommen. Bei den rund 3000 Veranstaltungen wird es sowohl Workshops und Podiumsdiskussionen zu sozialen, ethischen und politischen Themen geben als auch Bibelarbeiten, Gottesdienste und Meditationen. Zudem wird den Besuchern an allen Tagen ein vielfältiges kulturelles Programm geboten: Rock-, Pop-, Jazz-, Klassik- oder Gospelkonzerte, aber auch Theater, Ausstellungen, Kino, Literatur und Kleinkunst gehören dazu. Diese Vielfalt macht den besonderen Reiz der ökumenischen Großveranstaltung aus.

Die beiden RPZ in Heilsbronn und München haben beratend mitgewirkt an dem zusammen mit dem Deutschen Katecheten-Verein und sechs weiteren Fachverbänden (GVEE, BKR, KED, KEG, KRGB, BEE, FEE) veranstalteten großen, prominent besetzten Diskussionsforum:

Donnerstag: 14.00 – 15.30 Uhr,
Reli – ein Fach wie kein anderes?
Abschottung von der pluralen Gesellschaft oder
Chance für Identität und Dialog?

Hochkarätige GesprächspartnerInnen
haben ihre Teilnahme zugesagt:

- **Marianne Birthler**
(Bundesbeauftragte für Stasiunterlagen,
Bildungsministerin a. D.)
- **Weihbischof Ulrich Boom**
(Mitglied der bischöflichen Schulkommission)
- **Dr. Christoph Lehmann**
(Jurist, Vorsitzender der Initiative ProReli)
- **Hamideh Mohagheghi**
(islamische Lehrbeauftragte an der Universität Paderborn)
- **Andrea Nahles**
(SPD-Generalsekretärin; „Frau-gläubig-links“) und
- **Prof. Dr. Werner Ritter**
(ev. Religionspädagoge, Universität Bamberg)

Moderieren wird Ulrich Harprath (Programmleiter vom Münchener Kirchenradio). Für die musikalische Einstimmung haben wir die international bekannte RolliGang gewinnen können, musikbegeisterte Jugendliche mit körperlicher Behinderung unter der Leitung von Renè Vollmar (Religionslehrer).

Bei der Konzeption dieser drei Podien haben das RPZ München und die Fachstelle Medien und Kommunikation München (muk) mitgearbeitet.

Donnerstag: 16.00 bis 17.30 Uhr
Wie viel Religion verträgt die Demokratie?

Statements und Streitgespräch
Prof. Dr. Dr. h.c. Paul Kirchhof, Verfassungsrechtler, Heidelberg
Petra Pau MdB, Bundestagsvizepräsidentin, Berlin
Moderation: Arnd Henze, Köln
Anwäite des Publikums:
Peter Jörgensen, Berlin
Dr. Matthias Wörther, München

Freitag: 16.00 bis 17.30 Uhr
Wie viel Internet rettet die Demokratie?

Kabarett: Ingo Börchers, Kabarettist, Bielefeld
Impuls: Prof. 'in Dr. Nadia Kutscher,
Erziehungswissenschaftlerin, Aachen
Podium
Andreas Popp, Vizevorsitzender Piratenpartei Deutschland, Berlin
Dr. Frank Schirmacher, Journalist, Frankfurt/Main
Dr. Beatrice von Weizsäcker, Journalistin und Juristin, München
Brigitte Zypries MdB, Bundesministerin a.D., Berlin
Handy erlaubt, Twittern erwünscht!
Twitter-Anwältin und -Anwalt:
Dr. Gernot Meier, Riegel
Stephanie Walter, Berlin
Moderation: Prof. Christoph Lindenmeyer, München

Samstag: 16.00 bis 17.30 Uhr
Wie viel Bildung schadet der Demokratie?

Statement
Prof. 'in Dr. Gesine Schwan, Politikwissenschaftlerin, Berlin
Podium
Felix Beck, Ökumenischer Jugendrat in Europa, Brüssel/Belgien
Dr. Jeanne Rubner, Journalistin, München
Prof. Dr. Hartmut Rupp, Direktor, Rel.-päd. Institut, Karlsruhe
Moderation: Ulrike Greim, Weimar
Anwältin und Anwalt des Publikums:
Dr. Jens Colditz, München
Barbara Wieland, Frankfurt/Main

Das Programm

11.00 bis 11.30 Uhr:
Eröffnung und Begrüßung

13.00 bis 14.00 Uhr:
Offenes Singen mit Eddi von den Wise Guys
und seiner Schwester Gesa

16.00 bis 17.00 Uhr:
Gemeinsamer Gottesdienst

Dazwischen wird es ein buntes Programm mit Workshops und Erkundung des 2. Ökumenischen Kirchentages geben.

Malwerkstatt
Seelsorge-Angebot
Akrobatik
Gebetbuch gestalten
Bodypercussion

„angesteckt und aufgeweckt –
Leben mit Gottes Geist
Gospel-Workshop
„schöpfungsgemäß leben“ –
Zukunft nachhaltig gestalten
Clownerie und Zauberei
Konflikte gewaltfrei überwinden



Die Kosten

10 Euro pro Person; darin enthalten sind das Programm und Getränke vor Ort. Für das Essen sorgt bitte jede und jeder selbst!

Der KonFIRMIlingstag ist eine Tagesveranstaltung – ohne Übernachtung!